

# Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Gastfamilien

---

Expertengespräch

**Kompetenz-Zentrum Pflegekinder e.V.**

**am 7.12.2015 im BMFSFJ**

# Programm

---

10.30 – 11.00	<b>Begrüßung, Projektvorstellung und Ablauf des Tages</b>
11.00 – 11.15	<b>kurze Vorstellung der Teilnehmer_innen</b>
11.15 – 12.00	<b>Ergebnisse Bestandsaufnahme</b>
12.00 – 12.30	<b>kurzer Input aus der Praxis: Nürnberg, Bremen und Hamm</b>
12.30 – 13.00	<b>kleiner Mittagsimbiss</b>
13.00 – 13.15	<b>Projektziel: Handreichungen für die Praxis</b>
13.15 – 14.45	<b>Diskussion Teil I</b>
14.45 – 15.00	<b>Kaffeepause</b>
15.00 – 16.00	<b>Diskussion Teil II</b>
16.00 – 16.30	<b>Was möchten uns die Experten noch mit auf den Weg geben?</b>
16.30 – 16.45	<b>Abschluss</b>

# Diskussion Teil I

---

## **Was brauchen die Jugendlichen?**

- Was ist für die Jugendlichen bei einer Gastfamilie wichtig?
- Wie spricht man sie an?
- Wie informiert man sie?
- Wie ermöglicht man Mitsprache und Partizipation beim Matching?
- Welche Gruppenangebote wären sinnvoll/notwendig?
- Welche Beschwerdemöglichkeiten haben sie?

# Diskussion Teil I

---

## **Wie gewinnen wir Gastfamilien**

- jenseits des medialen Hypes?
- aus migrantischen Communities?
- die tatsächlich geeignet sind?
- Was ist mit Verwandten-/Netzwerkpflege?

# Diskussion Teil I

---

## **Begleitung und Beratung**

- Was ist das ‚Spezifische‘ in der Beratung (Vorbereitung, Information, Schulung, Reflexion)?
- Wie kann das Thema Herkunft integriert werden?
- Was meint ‚interkulturelle Kompetenz‘ in diesem Zusammenhang?
- Woher kommt die notwendige Expertise im Bereich Asyl- und Ausländerrecht?

## Diskussion Teil II

---

### **Übergänge ermöglichen und gestalten**

- Wie gestaltet man Übergänge aus den Erstaufnahmeeinrichtungen?
- Matching: Wie kommen Jugendliche und Gastfamilien zusammen?
- Wie können Mentoren, Patenschaften, Vormundschaften konzeptionell integriert werden?
- Was ist, wenn die Jugendlichen volljährig werden?

# Diskussion Teil II

---

## **Strukturelle Einbindung**

- Integration in den Pflegekinderdienst oder eigener Bereich?
- Kooperationen mit anderen Diensten / Trägern / Schule?
- Zusammenspiel mit Vormundschaften
- Einbezug von Dolmetschern, Therapeuten und im Asylrecht Kundigen

Abschlussrunde:

**Was möchten uns die Experten noch  
mit auf den Weg geben?**